



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle Mengen

In der Zeit vom **2. Oktober bis 20. Oktober 2017** ist wie folgt geöffnet:

Dienstag, 10. Oktober 2017 von 7:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag, 12. Oktober 2017 von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Dienstag, 17. Oktober 2017 von 7:30 bis 12:00 Uhr

Donnerstag, 19. Oktober 2017 von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

An den übrigen Tagen bleibt die Verwaltungsstelle geschlossen.

Die Hauptverwaltung in Schallstadt, Ortsteil Wolfenweiler, Kirchstraße 16, Telefon Nr. 6109-0, steht Ihnen gerne zu den üblichen Sprechzeiten zur Verfügung.



Brennholzvergabe im Gemeindewald Schallstadt Winter 2017/18

Auf Grund der großen Nachfrage wird die Gemeinde im kommenden Winter 2017/18 das anfallende Brennholz an zwei Terminen an Schallstädter Einwohner versteigern. Es werden Durchforstungsholz und Brennholz in langer Form am Fahrweg versteigert werden. Für diese Sortimente können keine Vorbestellungen entgegengenommen werden. Der erste Versteigerungstermin findet am Samstag, 18. November 2017 statt und ein weiterer wird Ende Januar 2018 stattfinden. Weitere Informationen (Lose und Zeit) werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt der Gemeinde bekanntgegeben.

Für die Durchforstung in Selbstwerbung ist der Nachweis über die Teilnahme an einem zweitägigen Motorsägenkurs Voraussetzung. Für die Aufarbeitung von Brennholz in langer Form im Gemeindewald ist der Nachweis über die Teilnahme an einem ein-tägigen Motorsägenkurs Voraussetzung. Entsprechende Kurse werden in der Region angeboten.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Forstrevierleiter Herr Jürgen Bucher unter Tel: 07664-619735 oder Mobil 0162-2550714 zur Verfügung.
Bürgermeisteramt Schallstadt



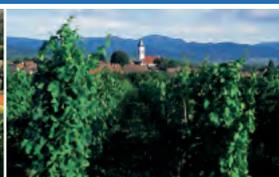
Straßenreinigung in allen Ortsteilen

In der Zeit vom **10. – 13. Oktober 2017** werden die **Straßen in allen Ortsteilen der Gemeinde Schallstadt gereinigt.**

Damit die Reinigungsfahrzeuge bei ihrer Arbeit nicht behindert werden, bitten wir alle Autofahrer darauf zu achten, dass die Straßen an diesen Tagen nicht zugeparkt sind. In vielen Fällen gibt es die Möglichkeit, die Fahrzeuge auf privaten Grundstücken zu parken und nicht in öffentlichen Bereichen abzustellen.

Wir bitten um Beachtung und bedanken uns im Voraus für Ihr Verständnis.
Bürgermeisteramt Schallstadt

Immer gut informiert.



NOTRUF

Feuerwehr, Rettungsdienst/ Notfallrettung	112
Polizeinotruf	110
Polizeiposten Ehrenkirchen	07633 806180
Polizeirevier Freiburg Süd	0761 8824421
Branddirektion Freiburg	0761 2013315
Giftnotruf	0761 19240
Gas: Badenova AG & Co. KG	0800 2767767
Strom:	
Energiedienst Netze GmbH	07623 921818
Wasser (nach den Dienstzeiten)	0160 90166029
Unfallrettungsdienst und Krankentransport	0761 19222

ÄRZTL. BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Allgemeinärztlicher Dienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6075311

ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst	
einheitliche Nummer	0180 322255541

TIERÄRZTE

einheitliche Nummer	
Notdienstansage	07631 36536

APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 7. Oktober 2017	
Bad Apotheke Krozingen, Bahnhofstraße 23, 79189 Bad Krozingen, 07633 92840	
Sonntag, 8. Oktober 2017	
St. Trudpert-Apotheke, Wasen 49, 79244 Münstertal, Schwarzwald, 07636 566	
Werder-Apotheke Müllheim, Werderstraße 57, 79379 Müllheim, Baden, 07631 740600	

VERWALTUNG

Internet: www.schallstadt.de | E-Mail: rathaus@schallstadt.de

Zentrale	07664 6109-0
Sprechzeiten	
Montag, Mittwoch und Freitag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bürgermeister	Jörg Czybulka	6109-31
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm	6109-31

HAUPTAMT

Leiter	Thomas Regele	6109-36
Sekretariat	Andrea Gugel	6109-35
Allgemeine Verwaltung	Silvia König	6109-25
Personalamt Kindergartenbeiträge	Evelyn Albrich	6109-23
Feuerschutz/Flüchtlinge/ Öffentlichkeitsarbeit/Gewerbe	Georg Scheffold	6109-22
Melde-, Passamt/ Fundbüro/Soziales	Domenico Petrella	6109-21
Standes- /Ordnungsamt/ Friedhof/Rente	Caroline Vögtle Ulrike Willi	6109-24 6109-38
Grundbucheinsichtsstelle	Caroline Vögtle/Thomas Regele	6109-24

VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

Ute Oettle	2669
------------	------

Sprechzeiten	
Dienstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Mittwoch	9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag	8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

RECHNUNGSAMT

Leiter	Heribert Weirich	6109-44
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun	6109-43
Wassergebühren	Lena Eschbacher	6109-42
Gemeindekasse	Kilian Kaufmann	6109-40
Kämmerei	Bianca Schuble	6109-41
Kommunale Doppik	Melanie Andris	6109-39

BAUAMT

Leiter	Jürgen Wohlgemuth	6109-32
Ortsbaumeister	Andreas Kratzer	6109-33
Verwaltung	Andrea Schiwitz	6109-34
Sekretariat	Ursula Hermann	6109-29

BAUHOF

bauhof@schallstadt.de

Leiter	Jürgen Brauer	0170 6313884
Sekretariat	Andrea Schiwitz	403570
Wassermeister während der Dienstzeiten nach den Dienstzeiten	Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth	0170 6313881 0160 90166029

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

Anzeigenteil/Druck und Verlag:
Primo-Verlagsdruck Anton Stähle e.K., Messkircher Straße 45,
78333 Stockach, 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

SCHULEN

Johann-Philipp-Glock-Schule Rektorat Grundschule	Karin Wieder	9761-11
Außenstelle Jengerschule	Oliver Both	9761-10
Sekretariat Silvia König		9761-12
Fax		9761-15
Kernzeitbetreuung		9761-20
Alemannenschule Mengen		2600
Rektorat Karin Modlich		408504
Fax		408504
Hausmeister Olaf Jost		408447
Halle Mengen		408503
Kernzeitbetreuung		4029483

KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita Käppele		
Manuela Kaspari		615084
Kita Mengen		
Gudrun Holz-Cyriax		1677
Kita Gehrenweg		
Karin Merklin		7596

FEUERWEHR

Feuerwehr Schallstadt	615030
Feuerwehr Mengen	40166

FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher	619735
Fax 6197-36	Mobil 0162 2550714
E-Mail:	jpbucher@gmx.net

SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim	
Batzenbergblick	61398600
Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.	07633 9533-0
Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige	07633 9533-20
Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen- Pffaffenweiler	4058069
Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler	Pfarramt 6519
Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg	0761 31072 (rund um die Uhr)
Hospizgruppe Südlicher Breisgau	0160 96842020

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

Lena Oschowitzer	0176 41102783
------------------	---------------

FACHSTELLE FÜR INKLUSION UND INTEGRATION

Barbara von Greve-Dierfeld	0175 6061727
----------------------------	--------------

| AUS DEM GEMEINDERAT

Notizen aus der Sitzung des Gemeinderats vom 26. September 2017

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat sich Bürgermeister Jörg Czybulka bei allen im Zusammenhang mit der **Bundestagswahl** Engagierten bedankt und die hervorragende Wahlbeteiligung von 83,98 % in der Gemeinde hervor gehoben.

Weiter hat Bürgermeister Jörg Czybulka der **Jugendfeuerwehr Schallstadt** nochmals zu ihrem tollen Erfolg mit dem 21. Platz beim Bundesentscheid in Berlin/Falkensee (Brandenburg) gratuliert und den anwesenden Jugendlichen ein kleines Präsent überreicht. Mit zwei Gruppen hatte die Jugendfeuerwehr beim Landeswettbewerb in Nürtingen teilgenommen und sich durch einen hervorragenden zweiten und dritten Platz unter allen Teilnehmern aus Baden-Württemberg für den Bundeswettbewerb in Falkensee qualifiziert. Gesamtkommandant Rainer Dittes informiert die Anwesenden über den Ablauf der Veranstaltung.



Im Rahmen der **Frageviertelstunde** haben einige Bürger dargelegt, dass man sich als Bürgerinnen und Bürger von Mengen, denen Weltoffenheit, Menschlichkeit und Gastfreundschaft sehr am Herzen liege, Sorge mache um das Bild von Mengen, das gerade angesichts des Protests gegen das geplante Projekt „sozialer Wohnungsbau in der Zehntgasse“ in der Öffentlichkeit entstehe. Man könne gut verstehen, dass Anwohner über das Bauprojekt nicht glücklich seien, man frage sich aber, ob es sinnvoll sei, dass durch eine Online-Petition Menschen aus ganz Deutschland und noch weiter entfernt über die Zehntgasse in Mengen mitentscheiden sollen. Man nehme mit Sorge wahr, dass sowohl im Gemeindeblatt vom 1. September 2017 als auch bei Unterschriftaktionen, deren Sammeliste in der Metzgerei in Mengen ausliege, explizit gegen ein Flüchtlingswohnheim vorgegangen werde. So entstehe der Eindruck, die Mengener seien fremdenfeindlich. Deshalb ist Bürgermeister Jörg Czybulka gefragt worden, ob von der Gruppe, die die Unterschriftenaktion und die Online-Petition gestartet hat, wie angekündigt konkrete Vorschläge zur alternativen Unterbringungsmöglichkeiten für die Flüchtlinge gemacht worden seien, ob die Unterschriftenliste vorgelegt und auf Gültigkeit der Unterschriften untersucht worden seien und wenn ja, um wie viele gültige Unterschriften es sich handle, welche Folgen die Online-Petition haben könne und wie Bürgermeister Jörg Czybulka Mengen darin unterstütze, dass es nicht zu einer Spaltung zwischen den Bürgern im Dorf komme wegen dieser Angelegenheit.

Ein anderer Bürger hat stellvertretend für die Bürgerinitiative erklärt, dass es den Mengenern, die sich in dieser Sache engagiert hätten, nicht gegen den Bau eines Flüchtlingsheims gehe und es keinen politischen Hintergrund und auch nicht – wie schon von anderen Seiten zu hören gewesen sei – irgend einen rechten Hintergrund habe. Mengen sei sehr freundlich und offen. Ein sozialer Wohnungsbau in Mengen sei durchaus möglich, nur die massive Nachverdichtung auf dieser kleinen Fläche finde man nicht optimal, im Gegenteil. Es ist die Frage gestellt worden, wie viele Gemeinderäte schon vor Ort gewe-

sen seien und sich diese Flächen angeschaut hätten und ob der Gemeinderat damit einverstanden sei zu einem Vororttermin und einem objektiven Gespräch vor Ort, wo man dann auch Alternativen besprechen könne. Es würden dort auch Vorschläge unterbreitet. Man sei nicht gegen den Bau eines Flüchtlingsheims, nur gegen die massive Nachverdichtung auf diesem Grundstück.

Bürgermeister Jörg Czybulka hat u.a. darauf verwiesen, dass das Thema nicht Gegenstand der heutigen Tagesordnung sei, da die Stellungnahme der Kommunalaufsicht bzw. die rechtliche Beurteilung noch nicht vorliege, was die mögliche Befangenheit eines Gemeinderatsmitglieds bei dem entsprechenden einstimmigen Beschluss in öffentlicher Gemeinderatsitzung vom 25. Juli 2017 betreffe. Die Betroffenen hätten sich in einer Bürgerinitiative mit seines Wissens derzeit zehn „Mitgliedern“, die durch eine Anwältin vertreten würden, engagiert. Darüber hinaus würden Einwendungen von Angrenzern vorliegen, die nicht der Bürgerinitiative angehörten und die die Parksituation hinterfragen würden. Dies würde im Rahmen des Bauverfahrens seitens des Landratsamts geprüft. Zu den aufgeworfenen Fragen hat er mitgeteilt, dass seines Wissens bisher keine umsetzbaren Standortalternativen genannt worden seien. Unterschriftenlisten seien bisher nicht vorgelegt worden. Rechtliche Folgen habe die Petition seines Erachtens keine. Zur Frage der Unterstützung hat Bürgermeister Jörg Czybulka mitgeteilt, dass beabsichtigt sei, einen Runden Tisch anzubieten, zu dem Vertreter aller Fraktionen des Gemeinderats, die einige Mengener vertretende Rechtsanwältin, die Betroffenen und in der Bürgerinitiative Engagierten sowie die Bedenken vorgetragen habenden Angreifer, der Architekt und Vertreter der Grundstückseigentümer eingeladen werden sollen. Der Termin sei rechtzeitig vor der nächsten Sitzung des Gemeinderats vorgesehen. Bürgermeister Jörg Czybulka hat abschließend alle gebeten, sich ein Bild davon zu machen, wo der „historische Pfarrgarten“ sei. Dieser Garten habe mit diesem Bauprojekt überhaupt nichts zu tun. Zwischen dem „historischen Pfarrgarten“ und dem vorgesehenen Baugrundstück sei sogar noch eine Mauer. Die Platzverhältnisse in der Straße seien unstrittig beengt, aber baulich sei alles gut lösbar. Weiter hat er alle gebeten, sich selbst ein Bild davon zu verschaffen, ob es sich in der Zehntgasse um eine „historische“ Mauer handle. Auch mögen sich bitte alle ein Bild des jetzt betroffenen Gartens machen. Es sei nie beabsichtigt gewesen, den Pfarrgarten einzubeziehen. Sobald die Einschätzung der Kommunalaufsicht vorliege, die rein aus formalen – nicht inhaltlichen - Gründen eine Bestätigung bzw. Wiederholung des einstimmig gefassten Beschlusses wegen einer möglichen Befangenheit generiere, würde dies auch erfolgen, alleine schon um der Sache gerecht zu werden und sich nicht irgendwelchen Vorwürfen auszusetzen. Bürgermeister Jörg Czybulka hat nochmal darum gebeten, mögliche Alternativen doch vorab einzureichen. In der Gemeinde seien derzeit 125 Flüchtlinge untergebracht, alle dezentral, im ehemaligen Gasthaus Löwen eine größere Anzahl. Bisher habe man allerbeste Erfahrungen gemacht, wengleich es natürlich Konflikte gebe. Der Gemeinderat habe bisher entschieden, keine Container aufstellen zu wollen. Die Gemeinde müsse liefern, der Gemeinde würden regelmäßig Personen zugewiesen. Die Gemeinde habe dafür gekämpft, eine überschaubare Quote zugewiesen zu bekommen. Auf Aufrufe im Mitteilungsblatt zur Zurverfügungstellung von Wohnraum, zuletzt am 22. September 2017, seien bisher bis auf eine Rückmeldung keine Reaktionen erfolgt, dass Zimmer, Wohnraum, Häuser oder Grundstücke zur Verfügung gestellt würden.

Auf Frage aus Reihen der Bürgerschaft zu einigen **Feuerwehreinsätzen im ehemaligen Hotel Löwen** hat Bürgermeister Jörg Czybulka mitgeteilt, dass die mit der erforderlichen, neu installierten Brandmeldeanlage zu tun hätten. Durch Fehlverhalten der Bewohner sei es anfänglich vermehrt zu entsprechenden Alarmen gekommen.



Dem vom Architekturbüro ABMP Amman Burdenski Munkel Preßer GmbH & Co KG in der Sitzung vorgestellten Nutzungskonzept für das Haus A1 im Rahmen der Gestaltung der **Gemeinsamen Ortsmitte** hat der Gemeinderat einstimmig zugestimmt. Die Bauverein Breisgau eG ist beauftragt worden, auf der Grundlage des vorgestellten Nutzungskonzeptes die Baugenehmigung zu beantragen. Bürgermeister Jörg Czybulka und Architekt Munkel haben sich nochmals bei den Mitgliedern der Arbeitsgruppe für die eingebrachten konstruktiven Ideen bedankt.



Beim **Projekt Neubau Rathaus** hat der Gemeinderat einstimmig dem Architekturbüro OHO den Auftrag erteilt, den Bauantrag auf Basis der in der Sitzung vom 25. Juli 2017 vorgestellten Entwurfsplanung fertig zu stellen. Die Verwaltung ist beauftragt worden, den Bauantrag bei der Baurechtsbehörde einzureichen. Darüber hinaus hat der Gemeinderat die Verwaltung ermächtigt, Verhandlungen mit der Energiedienst AG zu führen und einen entsprechenden Vertrag abzuschließen. Ziel ist die Umsetzung des Energiekonzepts „kalte Nahwärme“ für den Neubau des Rathauses innerhalb dem Kostenrahmen gemäß der Auswertung der in der Sitzung aufgezeigten Angebote als Voll-Contracting.



Zum **Bebauungsplan „Gemeinsam Ortsmitte Schallstadt“** hat der Gemeinderat den Beschlussvorschlägen zu den eingegangenen Anregungen und Bedenken einstimmig zugestimmt. Der Entwurf des Bebauungsplanes „Gemeinsame Ortsmitte Schallstadt“ in der Fassung vom 26. September 2017 und der Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 26. Juli 2017 ist gebilligt worden und wird nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung öffentlich ausgelegt.



Im Zuge der **Ortsnetzplanung** hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass die Gemeinde Schallstadt dem Zweckverband „Breitband Breisgau-Hochschwarzwald“ auf der Grundlage der Zweckverbandssatzung beitrifft. In den Haushalt 2018 ist hierzu ein Umlagebetrag von 5.000,00 Euro für eine Betriebskostenumlage einzustellen.



Bei der **Erweiterung und Sanierung der Johann-Philipp-Glock Schule mit Mensabau** hat der Gemeinderat einstimmig folgende **Auftragsvergaben** beschlossen:

Holzbauarbeiten: Der Auftragsvergabe für die Holzbauarbeiten an die Firma Steiger & Riesterer GmbH zum Bruttogesamtpreis von 250.339,50 Euro wird zugestimmt.

Fensterbauarbeiten: Der Auftragsvergabe für die Fensterarbeiten an die Firma Schwarz zum Bruttogesamtpreis von 111.285,29 Euro wird zugestimmt.

Vergabe Heizung: Der Auftragsvergabe für die Heizung an die Firma Schmid GmbH zum Bruttogesamtpreis von 32.711,98 Euro wird zugestimmt.

Sanitär: Der Auftragsvergabe für das Gewerk Sanitär an die Firma Sexauer zum Bruttogesamtpreis von 65.195,49 Euro wird zugestimmt.

Lüftung: Der Auftragsvergabe für das Gewerk Lüftung an die Firma Schies zum Bruttogesamtpreis von 28.120,10 Euro wird zugestimmt.

Aufzug: Der Auftragsvergabe für das Gewerk Aufzug an die Firma Otis zum Bruttogesamtpreis von 34.510,00 Euro wird zugestimmt.

Herr Buschmann vom beauftragten Planungsbüro ist zuvor auf einzelne Verständnisfragen zu den jeweiligen Gewerken eingegangen und hat die aktuelle Kostensituation aufgezeigt.

- Der Gemeinderat hat sich einstimmig für die **Festlegung der Straßenbezeichnung „Weiermatten“ für das Neubaugebiet „Weiermatten“** ausgesprochen.



Im Zuge der **Reform des Gemeindehaushaltsrechts** steht auch in Schallstadt die Einführung der kommunalen Doppik (Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen auf doppischer Grundlage – NKHR) an. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, im Rahmen der Umstellung auf die Kommunale Doppik (Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)) den Haushalt in folgende drei Teilhaushalte zu gliedern: Teilhaushalt 1 (Innere Verwaltung), Teilhaushalt 2 (Dienstleistungen, externe Produkte) und Teilhaushalt 3 (Allgemeine Finanzwirtschaft). Weiter hat der Gemeinderat den Verzicht auf den Ansatz geleisteter Investitionszuschüsse in der Eröffnungsbilanz (§ 62 Abs. 6 Satz 2 GemHVO i. V. m. § 52 Abs. 3 Nr.2.2 GemHVO) einstimmig beschlossen. Entscheidungen innerhalb des Projektes „NKHR in Schallstadt“, mit Ausnahme der grundlegenden dem Gemeinderat vorbehaltenen Entscheidungen (siehe Ziffer 7), werden auf den Bürgermeister übertragen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs für das Gebiet „Gemeinsame Ortsmitte Schallstadt“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB ohne Umweltprüfung

In der Sitzung am 13. Dezember 2016 hat der Gemeinderat der Gemeinde Schallstadt gem. § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Gemeinsame Ortsmitte Schallstadt“ im beschleunigten Verfahren ohne Umweltprüfung gefasst. Gleichzeitig hat der Gemeinderat dem Bebauungsplanentwurf zugestimmt und die Verwaltung beauftragt, u.a. eine frühzeitige Beteiligung der

Öffentlichkeit sowie der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB durchzuführen. Diese fand in der Zeit vom 3. Juli 2017 bis 3. August 2017 statt.

In der öffentlichen Sitzung am 26. September 2017 hat der Gemeinderat der Gemeinde Schallstadt den Entwurf des Bebauungsplanes und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 a BauGB öffentlich auszulegen.

Lage und Nutzung des Plangebietes

Das Plangebiet liegt auf der Gemarkung Schallstadt und umfasst die Grundstücke Flst. Nrn. 1460 (Teil), 3543, 3544, 3556 (Teil), 3562 und 3563. Zudem liegt es in zentraler Lage an der Schnittstelle der beiden ehemaligen Orte Schallstadt und Wolfenweiler.

Es wird begrenzt:

Im Osten durch die Wiesenstraße bzw. dem Wohngebiet „Böttche“,
im Süden und Westen durch angrenzende Wohngebiete und im Norden durch die Straße „Bitze“.

Die genaue Abgrenzung ist folgendem Abgrenzungsplan zu entnehmen (ohne Maßstab)

Ziele und Zwecke der Planung

Die funktionale und städtebauliche Entwicklung einer neuen Ortsmitte Schallstadt war bereits im Zuge der Verwaltungsreform Mitte der 1970er Jahre Gegenstand und Ziel der Vereinigung der ehemals selbständigen Gemeinden Schallstadt, Wolfenweiler und Mengen. Als Standort hervorragend geeignet, erschien der „Alte Sportplatz“ in zentraler Lage zwischen den Ortsteilen Schallstadt und Wolfenweiler, der schon Anfang der 1980er Jahre als Gemeinbedarfsfläche in den ersten Flächennutzungsplan der neu gebildeten Gemeinde aufgenommen wurde.

In dem nachfolgenden Bebauungsplan „Viehweid – Scheuerweg“ von 1986 wurde die Fläche des „Alten Sportplatzes“ als Gemeinbedarfsfläche mit Nutzungsschwerpunkt unter anderem für ein neues Rathaus festgesetzt. Nach dieser städtebaulichen Grundorientierung wurde in den 1980er Jahren eine katholische Kirche auf dem nördlichen Nachbargrundstück errichtet und das Sportzentrum am nordwestlichen Ortsrand weiterentwickelt.

Das Projekt „Neues Rathaus“ im Zusammenhang mit einer neuen Ortsmitte Schallstadt war in den folgenden Jahren Gegenstand mehrerer Untersuchungen und Planungen. Hierzu gehörte eine städtebauliche und gemeindeökonomische Betrachtung aller kommunalen Liegenschaften Anfang der 1990er Jahre, die städtebauliche Konkretisierung des Projekts im Zusammenhang der Entwicklung des östlich benachbarten neuen Wohngebiets „Böttche“ Anfang der 2000er Jahre, sowie ein angestrebtes Entwicklungsprojekt in mehreren Phasen der gesamtgemeindlichen Entwicklungskonzeption bis in die 2010er Jahre.

Seit der Aufnahme in das Landessanierungsprogramm im Jahr 2008 waren das neue Rathaus und eine gemeinsame neue Ortsmitte auch inhaltliches Ziel und Flächenbestandteil dieses geförderten Stadterneuerungsprojekts.

Zur weiteren Konkretisierung des Stadtentwicklungsprojekts für eine gemeinsame neue Ortsmitte wurden Diskussi-

onen und Präzisierungen des Nutzungsprogramms sowohl in gemeinderätlichen Klausurtagungen als auch in zwei öffentlichen Bürgerwerkstätten in den Jahren 2011 und 2012 durchgeführt. Die gestiegene Anteilnahme der Bevölkerung an dieser Diskussion führte dann allerdings auch zu unterschiedlich motivierten, kritischen Stimmungen gegenüber der Integration eines neuen Rathauses am Standort des alten Sportplatzes. Ein Bürgerentscheid führte schließlich im Frühjahr 2013 zur Ablehnung des Projekts „Rathaus auf dem alten Sportplatz“.

Im Herbst des Jahres 2013 wurde ein moderierter „Runder Tisch“ eingerichtet, dessen Mitglieder sich aus Vertretern des Gemeinderats und der Verwaltung sowie auch aus Vertretern verschiedener Bürgergruppen einschließlich der das Projekt Rathaus ablehnenden Bürgerinitiative zusammensetzten. In einer offenen und konstruktiven Diskussion über insgesamt sechs Sitzungen und einer abschließenden Bürgerversammlung, wurden neue Entwicklungsvarianten für das Konzept einer neuen gemeinsamen Ortsmitte erarbeitet. Hierbei wurde auch der Rathausstandort auf der sogenannten „Zirkuswiese“ südlich des Sportareals untersucht. Zugleich wurden alle möglichen, eine neue gemeinsame Ortsmitte prägende Nutzungen geprüft. Diese umfassten insbesondere Gemeinschaftseinrichtungen, öffentliche Grünräume mit einem neuen Dorfplatz, sowie Angebote für ein Mehrgenerationen-Wohnprojekt und soziale Betreuungsangebote. Im Zusammenhang der Erarbeitung eines neuen umfassenden Gemeindeentwicklungskonzepts „Kursbuch Schallstadt 2030“ als Voraussetzung für eine Aufstockung der Städtebauförderung in einem nach Norden ergänzten Geltungsbereichs, wurde vom Gemeinderat im Juli 2015 mehrheitlich beschlossen, das neue Rathaus am Standort der „Zirkuswiese“ zu errichten. Damit stand der alte Sportplatz in seiner ganzen Fläche für andere ortsgemeinschaftliche und wohnungsbauliche Nutzungen zur Verfügung. Für beide Projekte beziehungsweise Bereiche, wurden 2015 und 2016 städtebaulich-hochbauliche Planungswettbewerbe vorbereitet und durchgeführt. Die Ergebnisse und gemeinderätlichen Projekt-Beschlüsse liegen zwischenzeitlich vor.

Das Teilprojekt einer gemeinsamen Ortsmitte Schallstadt auf dem alten Sportplatz wurde nach einer vom Bauverein Breisgau eG durchgeführten Mehrfachbeauftragung und einer anschließenden Überarbeitung des 1. und 2. Preisträgers nach den Plänen des Büros Amann, Burdenski, Munkel, Preßer aus Freiburg im Breisgau entwickelt. In einem zwingenden städtebaulichen Zusammenhang wurden hierbei die Flächen der katholischen Kirche „St. Blasius“ im nördlichen Anschluss und eine Teilfläche des Wohngebiets „Böttche“ im östlichen Anschluss einbezogen. Hieraus ergibt sich die Abgrenzung des nunmehr aufzustellenden Bebauungsplanes mit dem Titel „Gemeinsame Ortsmitte Schallstadt“.

Nach dem Motto „Mitte(n) im Grünen“ ist das Projekt „Gemeinsame Ortsmitte Schallstadt“ auf der Kernfläche des alten Sportplatzes zum einen definiert durch öffentliche Freiflächen auf circa 1/3 der Gesamtfläche. Hierzu gehört vor allem ein neuer zentraler Dorfplatz an der Straße „Auf der Viehweid“ im Übergangsbereich zu einem räumlich korrespondierenden neuen Kirchplatz der katholischen Kirche jenseits der verkehrsberuhigten Straße. Westlich schließt sich eine grüne Spielwiese an, die Bestandteil des städtebaulich und freiräumlich übergeordneten, öffentlichen Grünzugs mit einer Fußwegeverbindung vom Bahnhof über die neue Ortsmitte zum neuen Rathaus, dem Sport- und Vereinsareal und dem neu entstehenden Wohngebiet „Weiermatten“ ist. Auf circa

2/3 der Fläche des alten Sportplatzes soll in drei winkelförmigen Baukörpern eine Mischnutzung von Mehrgenerationenwohnen mit Service-Wohnungen, Tagespflegeeinrichtung, Bürgertreff mit ehrenamtlichen Cafébetrieb, öffentliche WC-Anlagen, Sondernutzung für Dienstleistung, Gemeinschaftseinrichtung oder medizinisch / therapeutische Nutzungen am neuen Dorfplatz realisiert werden.

Der Bebauungsplan „Gemeinsame Ortsmitte Schallstadt“ soll nun die planungsrechtlichen Grundlagen und Bedingungen des für die Zukunft der Gemeinde Schallstadt so wichtigen Projekts entwickeln und sichern. Er bietet den Verfahrensrahmen für planungsinhaltliche, öffentliche Diskussionen und Abwägungen, konzeptionelle Weiterentwicklungen, gemeinderätliche Beschlüsse und behördliche Genehmigungsverfahren.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen folgende Ziele und Zwecke verfolgt werden:

- Schaffung von hochwertigem Wohnraum für Alt und Jung in Form von Mehrfamilienhäusern
- § Schaffung von planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Tagespflegeeinrichtung und weitere nicht störende gewerbliche Betriebe
- § Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung unter Berücksichtigung der angrenzenden Nutzungen
- § Ökonomische Erschließung über die bestehende „Hans-Joos-Straße“ und „Wiesenstraße“
- § Schaffung eines Quartiers mit Dorfplatz und Spielplatz insbesondere für Senioren und junge Familien
- § Planungsrechtliche Festsetzungen zur Sicherung und Gestaltung von öffentlichen Freiräumen
- § Festsetzung von gestalterischen Leitlinien für eine ortsbildgerechte Neubebauung

Der Bebauungsplan wird gem. § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Umweltprüfung aufgestellt.

Der vorliegende Bebauungsplan überlagert im Norden einen Teilbereich des bestehenden Bebauungsplans „Ob der Hohlen, Hinterm Ziel I“ (in Kraft seit 05.03.1976) in der Fassung der letzten Änderung. Im Süden überlagert der vorliegende Bebauungsplan einen Teilbereich des bestehenden Bebauungsplans „Viehweid, Scheuerleweg“ (in Kraft seit 22.08.1986). Darüber hinaus überlagert der vorliegende Bebauungsplan im Bereich der Wiesenstraße (Flst.Nr. 1460) den bestehenden Bebauungsplan „Böttche“ (in Kraft seit 02.08.2002) in der Fassung seiner letzten Änderung

Der Öffentlichkeit wird hiermit Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung, der Umweltbeitrag mit integrierter artenschutzrechtlicher Einschätzung zur Berücksichtigung der Umweltbelange nach § 1 (6) Nr. 7 BauGB des Büros proECO Umweltplanung GmbH von Mai 2017, die Baugrunduntersuchung des Ingenieurbüros Geoconsult Ruppenthal vom 16.02.2017

wird in der Zeit vom

16. Oktober 2017 bis 16. November 2017
(Auslegungsfrist)

beim Bürgermeisteramt Schallstadt, Kirchstraße 16, Zimmer 11 von Montag bis Freitag vormittags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Montag- und Mittwochnachmittag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, außerdem Dienstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und Donnerstagnachmittag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können –schriftlich oder mündlich zur Niederschrift– Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt Schallstadt, Kirchstraße 16, 79227 Schallstadt abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die nicht während der Auslegungsfrist abgegebene werden bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 Verwaltungsgerichts-Ordnung (VwGO) unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Der Bebauungsplanentwurf kann auch auf der Homepage der Gemeinde Schallstadt unter www.schallstadt.de eingesehen werden.

Schallstadt, 28. September 2017

Jörg Czybulka
Bürgermeister



MITTEILUNGEN

Gemeindeverwaltung Schallstadt:
www.schallstadt.de

Auch online gut informiert

Alle Neuigkeiten sowie weitere interessante Informationen finden Sie auch auf **www.schallstadt.de**.

Neben den aktuellen Veranstaltungen werden Sie hier u.a. über laufende Projekte sowie die Angebote der Gemeinde Schallstadt informiert. Erfahren Sie alles Wissenswerte über das Vereinsleben, Angebote für Kinder, Jugendliche oder Senioren sowie über die örtlichen Gewerbebetriebe. Auf der Homepage finden Sie natürlich auch alle Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung mit den angebotenen Dienstleistungen und die Formulare für Ihr Anliegen, ebenso können Sie hier auf alle Ausgaben des Mitteilungsblatts seit 1/2014 zugreifen.

Nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!



Vegetationsarbeiten entlang der Bahntrasse im Bereich Schallstadt

Die Deutsche Bahn AG führt ab dem 9. Oktober bis einschließlich 30. November 2017 aus Gründen der Verkehrssicherheit umfangreiche Vegetationsarbeiten entlang der Bahntrasse im Bereich Schallstadt durch.

Diese Arbeiten sind zum Erhalt der Eisenbahninfrastruktur und deren Verkehrssicherheit sowie zur Gewährleistung der Sicherheit auf den angrenzenden Straßen und Wegen dringend erforderlich und sind mit den örtlich zuständigen Naturschutzbehörden abgestimmt. Den erforderlichen Maßnahmen liegt ein fachlich fundiertes Konzept zugrunde, welches auf eine Stabilisierung der Gehölzbestände zum Schutz der für das Gebiet charakteristischen Tier- und Pflanzenwelt abzielt.

Die Deutsche Bahn trägt dafür Sorge, dass die durch Forstmaschinen und Warnhörner entstehenden Belastungen gering gehalten werden und bittet die Anwohner/-innen um Verständnis.

Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V. – Station Schallstadt

**Der Notfall ist lösbar!
Ihre Familie braucht Hilfe!
Die Dorfshelferin ist für Sie da!**

Sie wollen wissen:

- wann Sie Anspruch auf eine Dorfshelferin haben;
- welche Voraussetzungen Sie erfüllen müssen;
- in welchem Bereich Sie dadurch unterstützt werden?

Diese Fragen können Sie gerne jederzeit mit der Dorfshelferinnenstation Schallstadt klären.

Wenden Sie sich an die Einsatzleitung:

**Karin Birk, Tel.: 07664 4058069,
E-Mail: Karin.Birk@gmx.de**



Kindertagespflege in Schallstadt

Kindern Orte geben, um eigenverantwortliche und gemeinschaftsfähige Persönlichkeiten zu werden

Liebe Eltern,

Sie haben eine Wunsch- und Wahlmöglichkeit bezüglich des Betreuungsangebotes für Ihr Kind. In Schallstadt gibt es verschiedene Betreuungsangebote für Kinder unter 3 Jahren, sowie für ältere Kinder ergänzend zu Kindergarten und Schule. Vier aktive Tagesmütter/Tagesväter bieten in Schallstadt Kindertagespflege an.

In der Kindertagespflege findet Betreuung in kleinen, individuellen und flexiblen Einheiten statt, in denen Qualität durch stabile Bezugspersonen, Einbindung in Familien und regelmäßige pädagogische Fortbildungen selbstverständlich ist. So kann flexibel auf die Bedürfnisse des Kindes eingegangen werden und auch der zeitliche Betreuungsrahmen an die be-

Redaktionsschluss

Nächstes Mitteilungsblatt ist Nr. 41/2017

**Redaktionsschluss:
Montag, 9. Oktober 2017, bis 12:00 Uhr
im Rathaus in Wolfenweiler**

Erscheinungstermin: Freitag, 13. Oktober 2017

Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Beiträge

Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen.

Die E-Mail Adresse lautet: rathaus@schallstadt.de.

Anzeigenaufträge

Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine E-Mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag unter anzeigenannahme@primo-stockach.de senden.

rufliche Situation der Eltern angepasst werden.
Die Kindertagespflege wird durch die öffentliche Jugendhilfe gefördert, Eltern erhalten Zuschüsse über das Landratsamt Breisgau- Hochschwarzwald, auch für Kinder von 1 bis 3, bei denen nicht beide Eltern arbeiten gehen.

Zuständig für Information, Beratung und Vermittlung für die Gemeinde Schallstadt ist der Tageselternverein Orte für Kinder, Tel. 0761/5899908, kontakt@tageselternverein-gundel-fingen.de



WAS NUN HERR KOMMISSAR?

Präventionstipps der Woche Ihrer Polizei zum Thema „Wohnungseinbruch“

UNSERE FAKTEN: Einbrecher prüfen das vermeintliche Einbruchobjekt danach, wie gut es gegen Einbrüche geschützt ist. Eine Beurteilung nach dem möglichen Diebesgut erfolgt meist nicht.

UNSERE TIPPS: **Geschlossene Zäune, sichtbare Sicherungstechnik** wie Gitter und Einbruchsmeldeanlagen, **offensichtliche Anwesenheit** der Bewohner und **Hinweise auf einen Hund** erhöhten das Risiko für den Täter. Einbrecher entscheiden sich ggf. schnell für ein anderes Einbruchobjekt.

UNSER ANGEBOT: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an.

Terminvereinbarung: Tel 0761/29608-25

Wir möchten, dass Sie sicher leben!
Ihre Polizei

UMWELT

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald informiert:

Wenn Sie im nächsten Jahr ein anderes Abfallgefäß benötigen, bitten wir Sie bis spätestens 30.11.2017 einen entsprechenden Antrag einzureichen.

Danach ist es der Abfallwirtschaft des Landkreises aus logistischen Gründen leider nicht mehr möglich, den Austausch der Abfallbehälter zum Jahresanfang 2018 zu gewährleisten.

Änderungsanträge und Informationen erhalten Sie über die Gemeindeverwaltung und über die Homepage des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald (www.breisgau-hochschwarzwald.de/alb). Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Silberer (Tel.: 0761/2187-8828) bei der Abfallwirtschaft des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald gerne zur Verfügung. Der Antrag kann bei der Gemeindeverwaltung abgegeben oder direkt an die Abfallwirtschaft des Landkreises per Brief (ALB, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg) oder per Fax (0761/2187 8899) geschickt werden.

MÜLLTERMINE

Montag, 9. Oktober 2017 **Gelber Sack**

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

Grünschnitt-Sammelstelle

Öffnungszeiten:

März bis November jeden Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dezember bis Februar jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Abfallberatung beim Landratsamt Telefon: 01802 254648

Sachbearbeiter beim Landratsamt, Frau Silberer

Telefon: 0761 2187-8828

REMONDIS GmbH & Co. KG, Bad Krozingen

Telefon: 0761 5150995

(Restmüll, Biotonne, Papiertonne, Gelber Sack)

Telefon: 0800 1223255 (gebührenfrei)

Kompostpate Ingo Schmitt

Belchenstraße 17

79189 Bad Krozingen

Telefon: 0151 57116480

Nähere Informationen zu Abfallfragen erhalten Sie auch auf der Homepage www.abfallwirtschaft-breisgau.de und per E-Mail unter alb@breisgau-hochschwarzwald.de

FUNDSACHEN

Im Rathaus in Schallstadt kann abgeholt werden:

1 Pullover

ZU VERSCHENKEN

Gegenstand

Kommode Kiefer lackiert

(Höhe: 90cm Breite: 82cm, Tiefe: 36cm;)

2 Schubladen; 2 Türen, innen 3 Regalfächer

mit Gebrauchspuren, unzerlegt an Selbstabholer abzugeben.

Ab 18 Uhr 07664/504412

Interessenten wenden sich bitte direkt an die Schenker (nicht nach 20:00 Uhr oder sonntags). Wer etwas zu verschenken hat, kann dies bei der Gemeinde, Kirchstraße 16, Telefon 6109-31 oder E-Mail rathaus@schallstadt.de zur Veröffentlichung mitteilen.

STANDESAMT

Geburtstage

Unsere Glückwünsche gelten:

Frau Birgit Margret Elisabeth Herb zum 75. Geburtstag am 6. Oktober 2017

Herrn Paul Ziehler zum 70. Geburtstag am 8. Oktober 2017

Auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden möchten, seitens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche.

SOZIALE EINRICHTUNGEN

CARITASVERBAND



Familienpaten gesucht!

Für Kinder da sein, ihnen Zeit und Freude schenken sowie damit Unterstützung und Entlastung für Eltern anbieten, gehört zu den schönen Aufgaben der Familienpaten.

Aufgrund der großen Nachfrage von Familien, die diese Form der modernen Nachbarschaftshilfe in Anspruch nehmen wollen, startet der Caritasverband Breisgau Hochschwarzwald erneut einen Aufruf zum freiwilligem Engagement für Familien, die im Kaiserstuhlgebiet, Tuniberg und mittleren Breisgau wohnen.

Im Rahmen der Bundesinitiative „Frühe Hilfen“ gibt es das Projekt seit über drei Jahren im Landkreis. Bisher konnten unsere Familienpaten bereits ganz praktische Begleitung und Unterstützung in Familien geben. Begeistert von „ihren“ Familienpaten sind vor allem die Kinder. Fragen wie „Kannst Du mir etwas vorlesen?“ oder „Spielst Du mit mir?“ werden mit einem freudigen „JA“ beantwortet und die Eltern sind dafür sehr dankbar.

Familienpaten können Familien mit Kind/ Kindern, vorwiegend bis zum vierten Geburtstag, punktuell oder langfristig in konkreten Alltagsfragen, in der Erziehung und in der Freizeit begleiten. Sie bieten den Eltern eine sinnvolle, flexible und bedarfsgerechte Unterstützung im Familienalltag, die der Entstehung von Belastungssituationen vorbeugen kann und Familien in ihrer wichtigen Aufgabe der Kindererziehung stärkt.

Zur Vorbereitung auf diese Tätigkeit wird den Familienpaten eine für sie kostenfreie Basisschulung zu wichtigen Themen in der Zusammenarbeit mit Eltern und Kindern angeboten, die verschiedene Themen zur kindlichen Entwicklung, Spielen mit Kindern, Erste Hilfe am Kind oder auch Elterngespräche aufgreift. Ebenso wird der regelmäßige Austausch mit anderen Familienpaten gepflegt. Familienpaten werden durch eine sozialpädagogische Fachkraft vor Ort begleitet, die Fahrtkosten können erstattet werden und es besteht eine Haftpflicht- und Unfallversicherung für den Familienpateneinsatz.

„Wir freuen uns über Menschen mit Lebenserfahrungen und Engagement, die selbst Freude im Umgang mit anderen Menschen finden und ihre wertvolle Zeit (etwa 1 bis 2 Stunden in der Woche) Familien mit Kindern schenken möchten“. Wir haben sehr viele Anfragen von Familien, die aufgrund der Vereinbarkeit von Familie und Beruf nur begrenzte Zeit für die Freizeitgestaltung mit den Kindern haben, Eltern mit Zwillingen

oder mehreren Kindern und alleinerziehenden Elternteilen. Oft wohnen die Großeltern der Kinder sehr weit entfernt, so dass diese wenig Zeit mit den Enkelkindern verbringen können. Diese Familien freuen sich, wenn ihnen ein Familienpate vermittelt werden kann.“

Gesucht werden engagierte Frauen und Männer.

Falls Sie Interesse an solch einer ehrenamtlichen Tätigkeit als Familienpatin beziehungsweise Familienpate haben, können Sie sich gern an unseren Mitarbeiter Herr Reep Tel: 0761/ 8965445 oder e-mail: cv-spfh@caritas-bh.de wenden.

LANDWIRTSCHAFT

Winzergenossenschaft Wolfenweiler – Thema: Weinhefe

Wir möchten unsere Mitglieder bitten, den Bedarf an **Weinhefe bis spätestens**

Mittwoch, den 18. Oktober 2017 bei uns anzumelden. Gleichzeitig bitten wir alle Mitglieder

die Anlieferungsbelege der Ernte 2017 zu prüfen und notwendige Änderungen ebenfalls

bis 18. Oktober 2017 unserer Buchhaltung, Herrn Udo Bieberstein mitzuteilen. Spätere Korrekturen können nicht mehr vorgenommen werden.

Der Vorstand

AUS DEN KITAS

KITA KÄPPELE



SPENDEN AUFRUF!

SIE HABEN KÜRBISSE IM GARTEN, KARTOFFELN IM KELLER ODER SONSTIGE KÖSTLICHKEITEN AUS DER NATUR ODER DEM VORRATSREGAL UND MÖCHTEN DEN KÄPPELE KINDERN ETWAS GUTES TUN?

WIR FREUEN UNS, WENN SIE UNS DIESE SCHÄTZE FÜR DEN HERBSTMARKT SPENDEN.

MELDEN SIE SICH BITTE BIS ZUM 11. 10. 2017 BEIM ELTERNBEIRAT UNTER ELTERNBEIRATKAEPPELE@GMAIL.COM ODER UNTER 07664/9614588 (FAMILIE JANSON)

DANKE!
DER ELTERNBEIRAT DER KITA KÄPPELE





HERBSTMARKT

in der Kita Käppele

Sa. 14. Oktober 2017

14 bis 17 Uhr

Es werden viele leckere selbstgemachte
Produkte von den Kindern verkauft:

Marmelade, Kräuteröle, Gebäck, Deko usw.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit:
internationalem Buffet, Kürbissuppe, Kaffee und Kuchen



KITA MENGEN



Ein besonderer Waldtag der Schulanfänger

Herr Gimbel (Dachdeckermeister und Jäger) hat die Schulanfänger der Kita zu einem ganz besonderen Waldtag eingeladen. Voller Aufregung kamen wir nach einem kurzen Fahrweg im Mooswald an, wo uns Herr Gimbel, sein Sohn und der Jäger Herr Schaffner aus Schallstadt schon erwarteten. Herr Schaffner erklärte den Kindern anhand von vielen ausgestopften Objekten die Tiere des Waldes. Es war sehr spannend die vielen ausgestopften Vögel, Eichhörnchen, Marder, Füchse, Milane usw. zu betrachten. Auch Felle von Füchsen und Dachsen konnten besichtigt werden. Herr Schaffner erzählte viel von den Wildschweinen und deren Fährten und hatte aufmerksame Zuhörer. Anschließend wurden die Kinder und Erwachsenen von Herrn Gimbel bewirtet. Es gab für alle eine Grillwurst und auch der Durst konnte gestillt werden. Danach ging es auf Entdeckungstour durch den Wald. Die Jungs spielten Waldarbeiter und Jäger, die Mädchen sorgten mit liebevoll geschmückten Moosplätzen für kranke Tiere. Alle waren zufrieden und beschäftigt. Es war ein rundum gelungener Vormittag und wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Gimbel und seinem Sohn für die gelungene Idee und Herrn Schaffner, dass er so geduldig und kindgerecht den Kindern alles gezeigt und erklärt hat.

Wir sind bestimmt wieder einmal dabei und sagen jetzt herzlich Danke.

Die Schulanfänger der Kita Mengen,
deren Eltern und die Erzieher



KITA GEHRENEWEG



Kinderkleidermarkt



Evangelische KiTa
Gehrenweg

Am Sonntag, den 08. Okt.

13:30 - 16:00 Uhr

In der Johann-Philipp-Glock Halle in Schallstadt
Mit großem Kuchenverkauf

SCHULE

JUGENDMUSIKSCHULE



Telefonische Sprechstunde der Jugendmusikschule

Die **telefonische** Sprechstunde der Jugendmusikschule Südlicher Breisgau e. V. findet **dienstags von 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr** statt. Sie erreichen die Bereichsleiter, Bernd Schäfer, telefonisch unter der Tel. **07633/ 9 38 66 00**. Auf Wunsch kann selbstverständlich auch ein separater Gesprächstermin vereinbart werden.

VOLKSHOCHSCHULE



- 302720 Tai-Chi ab 05.10.2017
 - 302710 Karate macht schlau - Kurs für Einsteiger ab 06.10.2017
 - 409720 Italienisch A2.2 ab 09.10.2017
 - 214721 Nähnacht am 13.10.2017 16-22 Uhr
 - 304701 Graue Schnauzen: unser Vierbeiner wird älter – Vortrag 19.10.2017
 - 304705 Homöopathie in der Kunderheilkunde – Vortrag 19.10.2017
 - 213722 Häkelkurs für Anfänger, ab 19.10.2017
 - 501701 Fotografieren mit digitalen Kameras, 1x 25.11.2017
- Weitere Kurse und Anmeldung unter:
 VHS Südlicher Breisgau Tel. 07633-926512,
 Email: sutter@vhs-bad-krozingen.de oder
 www.vhs-bad-krozingen.de
 - Christa Sutter, Schönbergstraße 127 a ,79285

KERNZEIT-VEREIN-MENGEN



Einladung zur Generalversammlung des Kernzeitverein Mengen e.V.

Am Donnerstag, den 12.10.2017 um 20.00 Uhr im Raum der Kernzeitbetreuung in der Alemannenschule in Mengen

Tagesordnungspunkte der Versammlung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht 2016
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl des 1. Vorstandes und des Kassenwarts
6. Rückblick der Mitarbeiterinnen
7. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

Anträge von Mitgliedern, die bei dieser Generalversammlung berücksichtigt werden sollen, müssen schriftlich 7 Tage vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden Matthias Bross, Scherzinger Weg 30, 79227 Mengen eingereicht werden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Sehr geehrte Mitbürger,

die Freiwillige Feuerwehr Schallstadt sammelt am **Samstag, den 21. Oktober 2017** in allen Ortsteilen Alteisen, Schrott und Metall.

Damit Ihr Sammelgut nicht auf der Straße verstreut herumliegt, bevor wir unsere Sammlung starten, bitten wir Sie daher, Ihr Altmetall erst am Samstagmorgen, jedoch vor 9.00 Uhr, am Straßenrand bereit zu legen.

Wir werden, wie in jedem Jahr, jede Straße **einmal** abfahren und beginnen mit unserer Sammlung um 9.00 Uhr. Gerne können Sie natürlich auch Ihr Altmetall an unseren Sammelstellen zwischen 9.00 - 11.00 Uhr vorbeibringen.

Die Sammelstellen befinden sich
in Mengen: auf dem Parkplatz beim Spielplatz / Halle
in Schallstadt: auf dem Parkplatz beim Sportplatz

Sollten wir Ihr Altmetall aus dem Keller, der Garage oder der Scheune holen müssen oder sind es sehr schwere Teile, so bitten wir Sie um eine telefonische Anmeldung. Die Abholung können Sie am **Samstag von 9:00 bis 11:00 Uhr** über das Telefon der Feuerwehr Schallstadt anmelden.

Telefonnummer des Feuerwehrheims: 61 50 30

Wir danken herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Schallstadt
 www.ff-schallstadt.de www.ff-mengen.de

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MENGEN

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch
 79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42,
 Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521,
 mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

Gottesdienste:

Sonntag 08. Oktober 2017

10.30 Uhr Gottesdienst in Hartheim mit der Taufe von Damian Virtuoso

Anschließend: Martin-Luther-Haus Fest

Sonntag, 15. Oktober 2017

10.00 Uhr Konfirmationsjubiläum mit Abendmahl in Mengen
 Treffen der Jubilare um 09.45 Uhr vor der Kirche

Samstag, 21. Oktober 2017

19.00 Uhr Geistliche Abendmusik in der Martinskirche Mengen

Konfirmanden:

6.10. – 8.10-2017 YouVent in Bretten

Bücher-Tauschzimmer

Immer freitags im Pfarrhaus in Mengen von 15 – 18 Uhr

Es grüßt Sie herzlichst Ihr
Pfarrer Jobst Bösenecker



**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WOLFENWEILER-SCHALLSTADT**

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler,
Telefon: 6519
E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Gottesdienste:

Sonntag, 08.10.17

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe des Kindes Luis Helfer

Sonntag, 15.10.17

10.00 Uhr Gottesdienst

11.15 Uhr Gottesdienst in der Öhlnsweiler Kapelle in Pfaffenweiler

11.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst für Klein und Groß in der Kath. Kirche St. Blasius, Schallstadt

Danke für Erntedank

Für die zahlreichen Gaben zum Erntedankfest möchten wir allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich danken, dazu auch allen, die für das wunderschöne Arrangement in der Kirche gesorgt haben. Es war ein Fest, alles anzuschauen. Die Gaben sind von der „Tafel“ in Staufen abgeholt worden und kommen dort bedürftigen Menschen zugute.

Ebenso sagen wir „Vergelt's Gott“ für die großzügige Spende für „Brot für die Welt“ im Gottesdienst.

Die Konfirmanden haben beim Kürbissuppenessen zugunsten von „Brot für die Welt“ als Spenden 386,50 € „erarbeitet“. Danke für den Einsatz und die Spenden!

Kirche mit Kindern

Der ökumenische **Gottesdienst für Kleine und Große** am **15.10.17 um 11.15 Uhr** steht unter dem Thema: „Martin Luther“ und findet in der Kath. Kirche St. Blasius, Schallstadt statt.

Kinder- und Jugendchor

„Die Popcörner“ (Kinder ab 5 Jahren bis einschl.2.Klasse) am **9.10. ausnahmsweise erst 18.00h – 18.30 Uhr**

„Die Peperonis“ (Kinder ab der 3.Klasse) **montags von 18.30 – 19.30 Uhr**

jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.

Infos und Leitung: Sophie Harr Tel. 01701413586

Die Krabbelgruppe am Dienstag

trifft sich immer von **10.00-11.30 Uhr** im Ev. Gemeindehaus.

Andacht in der Senioreneinrichtung „Batzenbergblick“

Am **Dienstag, 10.10.17 um 15.00 Uhr** hält Pfrin. Heimbürger eine Andacht in der Senioreneinrichtung Haus Batzenbergblick.

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft

immer **dienstags um 17.00 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.

Probe der Kantorei

immer **dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.

Leitung: David Klüglich

Bastelkreis der Frauen

immer **donnerstags ab 19.30 Uhr** im Evang. Gemeindehaus.
Infos und Leitung: Brigitte Schild, Tel. 6235.

Probe Rejoice Chor

donnerstags um 20.00Uhr im Evang. Gemeindehaus.
Infos und Leitung: Angela Werner

Nachtgebet am Donnerstag um 10vor10

im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

Freundliche Grüße

Christine Heimbürger, Pfarrerin



PFARRGEMEINDE ST. BLASIUS

Seelsorgeeinheit Batzenberg-Obere Möhlin

Zuständiges Pfarrbüro: Schönbergstr. 73,

79285 Ebringen, Tel: 07664 7036 Fax: 8440

E-Mail: ulrike.schneckenburger@kath-bom.de

www.kath-bom.de, Pfarrbrief-Mail-abo:

www.kath-bom.de/pfarrbriefabo

Gottesdienste

Samstag, 07.10.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Pfaffenweiler

Sonntag, 08.10.

9:00 Uhr Hl. Messe in Schallstadt

10:30 Uhr Hl. Messe in Ebringen

Samstag, 14.10.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Pfaffenweiler

18:30 Uhr Zoder3 Gottesdienst in Schallstadt

Sonntag, 15.10.

9:00 Uhr Hl. Messe in Schallstadt

10:30 Uhr Gottesdienst in Ebringen



Zoder3 – der etwas andere Gottesdienst

Wann: Samstag, 14.10. um 18:30 Uhr

Wo: Pfarrkirche St. Blasius, Schallstadt

Mit: Pfr. Thomas Dietrich und 2o3-Team

Danach: Umtrunk und Begegnung

www.kath-bom.de/2o3

Ausführlichere Informationen zu weiteren Gottesdiensten und allen Veranstaltungen der SE finden Sie auf der Homepage ((www.kath-bom.de) oder im Pfarrbrief.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG-TUNIBERG

Pfarramt St. Stephan: St.-Erentrudis-Str. 35,
79112 Freiburg, Telefon 07664/402980,
info@kath-tuniberg.de

Beichtgelegenheit nach Vereinbarung

Samstag, 07.10. – Gedenktag unserer lieben Frau vom Rosenkranz -

15.00 Trauung (Erentrudiskapelle)
des Brautpaares Elisabeth Saier / Daniel Göpferich
(Kooperator Markus Krettenauer)
17.00 Glocken läuten den 27. Sonntag im Jahreskreis ein
18.30 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)

Sonntag, 08.10.

09.00 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor St. Stephan
10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)
musikalisch gestaltet von Capella Nova und der Chorgemeinschaft
„Vereinte Chöre aus Neuf-Brisach, Obersaasheim und Vogelgrun“

Montag, 09.10.

19.00 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)

Dienstag, 10.10.

18.00 Rosenkranzgebet (St. Stephan, Mu)
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)
19.00 offene Kapelle
ökumenisches Abendgebet (St. Bartholomae Kapelle in St. Nikolaus)

Mittwoch, 11.10.

19.00 ökumenisches Taizégebet (ev. Gemeindehaus, Opf)

Donnerstag, 12.10.

18.00 Rosenkranzgebet (St. Peter und Paul, Wa)
18.30 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)

Freitag, 13.10.

18.30 Eucharistiefeier (Mu, Pfarrhaus, Oratorium)

Samstag, 14.10.

15.00 Trauung (St. Nikolaus, Opf)
des Brautpaares Nadja Schillinger geb. Knöbel / Simon Schillinger
(Pfarrer Siegfried Flaig)
17.00 Glocken läuten den 28. Sonntag im Jahreskreis ein
18.30 Eucharistiefeier (St. Stephan, Mu)

Sonntag, 15.10.

09.00 Eucharistiefeier (St. Peter und Paul, Wa)
gestaltet für Familien
mit Segnung des neuen Fahrzeuges der Feuerwehr Waltershofen
10.30 Eucharistiefeier (St. Nikolaus, Opf)
11.30 Taufe (St. Nikolaus, Opf)
der Kinder Maximilian Lothar Kuth und Joschua Vincke (Pfr. Andreas Mair)
18.30 Auszeit mit Jesus (St. Stephan, Mu)

Anmeldung zur Erstkommunion 2017/2018

Nach den Herbstferien beginnt die Vorbereitung auf die Erstkommunion 2018.

Ein erster Elternabend findet für Opfingen und Waltershofen am Dienstag, 24.10. um 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Opfingen statt, für Mengen, Tiengen und Munzingen am Mittwoch, 25.10. um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum in Munzingen.

Eltern, deren Kinder 2018 zur Erstkommunion gehen möchten, die aber keine Einladung über die Schule oder per Post erhalten haben, mögen sich bitte im Pfarrbüro melden.

An folgenden Terminen können Sie Ihre Kinder zur Erstkommunion anmelden:

Waltershofen: Donnerstag, 12.10.2017 von 16.00 – 18.00 Uhr
Munzingen: Donnerstag, 19.10.2017 von 10.00 – 12.00 Uhr

und zu den üblichen Öffnungszeiten des Pfarrbüros
Bitte nehmen Sie die Anmeldung bis Freitag, 20.10.2017 vor.

Für Kinder, die nicht in den Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit getauft wurden, benötigen wir zur Anmeldung eine Kopie der Taufurkunde.

Termine der Erstkommunionfeiern 2018

Sonntag, 08.04.2018 in Opfingen
für die Kinder aus Mengen, Munzingen und Tiengen
Sonntag, 15.04.2018 in Opfingen
für die Kinder aus Opfingen und Waltershofen

Ökumenisches Taizé Gebet

Singen – Beten – Gemeinschaft erleben
Mittwoch, 11. Oktober 2017
19.00 Uhr im evang. Gemeindehaus in Opfingen



**NEUAUSSCHLIEßLICHE
KIRCHE**
Schallstadt-Wolfenweiler,
Gehrenweg 9

Übliche Gottesdienstzeiten:

sonntags, 9:30 Uhr Gottesdienst
und **mittwochs**, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!
Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.



**EVANGELISCHE LANDESKIRCHLICHE
GEMEINSCHAFT DES LGV U. JUGEND-
BUND EC WOLFENWEILER**

Erlendweg 3,
Jugendarbeit: Tel. 95189

Gemeinschaftsgottesdienst

Sonntag, 17:00 Uhr

Jungschar: 2. bis 5. Klasse

Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr

Jugendbund: ab 16 Jahre

Freitag, 20:00 Uhr

Weitere Infos:

R. Luginsland: 07664 67 70

M.Müller: 0160 97601405

www.ec-wolfenweiler.de

AB Evangelischer
Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Wir laden ein zur Bibelstunde im Evangelischen Gemeindehaus.

dienstags: 17:00 Uhr

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518

VEREINE

BÜRGER
FORUM
MENGEN e.V.

Schaukasten „Vereinsnachrichten“

Wie die Gemeinde Schallstadt im letzten Mitteilungsblatt informiert hat, steht der Schaukasten an der Hauptstraße, gegenüber der Kirche, jedem Mengener Verein für den Aushang von Plakaten, z.B. für Veranstaltungen offen. Die Patenschaft für diesen Schaukasten hat das Bürgerforum übernommen.

Vereine, die ein Plakat aushängen wollen, können sich an Sabine Schweizer wenden (oder das Plakat in den Briefkasten in der Weberstraße 15 a einwerfen). **Bitte nur Plakate im Format max. DIN A 4!!**

Vielen Dank!

Unsere nächsten Termine:

Mittwoch, 11.10.2017, 20 Uhr: Bürgertreff im „Ritrovo“, Gasthaus Adler

Wir wollen uns treffen, mit anderen „Mengenern“ ins Gespräch kommen und uns gegenseitig (besser) kennenlernen. Herzlich eingeladen sind nicht nur alle, die noch neu in Mengen sind und Kontakte knüpfen wollen, sondern auch „Alt-Eingesessene“, die Freude an neuen und alten Kontakten haben.

Donnerstag, 19.10.2017, 20 Uhr: Treffen der Arbeitsgruppe „Tauschbörse“ im „Ritrovo“, Gasthaus Adler

Wir planen unsere Aktivitäten und Termine für 2018, tauschen uns übers Thema „Nachbarschaftshilfe“ aus und wollen die Neuauflage der „Schauen Blauen“ abschließend besprechen. Neue Gesichter und Interessierte sind immer willkommen!

FC WOLFENWEILER



Aktive Herren

FC Wolfenweiler – SV Biengen 2:11 (1:5)

Der Heimfluch bleibt auch in dieser Woche bestehen. Enttäuschende und heftige Niederlage gegen einen Gegner dem an diesem Sonntag einfach alles gelang. Die beiden Tore für den FCW erzielte Nico Wassmer (7. & 77. Minute)

FC Wolfenweiler II – SV Biengen II 1:2 (1:2)

Nach frühem Rückstand gelingt zwar der Anschlusstreffer durch Timo Hering, allerdings schafft es der FCW trotz guter Chancen nicht, weitere Tore zu erzielen und verliert knapp.

Vorschau:

Ligabetrieb:

Am Sonntag den 08.10.17 müssen unserer Teams auswärts bei der Spvgg. 09 Buggingen/Seefeldten antreten. Die Zweite beginnt um 13:00 Uhr, die Erste danach um 15:00 Uhr.

Aktive Frauen

SG Vimbuch/Lichtenau – FC Wolfenweiler-Schallstadt 7:2 (3:1)

Die Gastgeberinnen waren stark überlegen und führten bald verdient mit 3:0. Linda Elmilingers Glanzparaden verhinderten einen höheren Rückstand. In der 32. Minute gelang Bianca Salzmann das 3:1. Nach der Pause änderte sich das Spiel zunächst. Bianca Salzmann schaffte den Anschlusstreffer nach 49 Minuten und nur ein Reflex der Vimbucher Torhüterin verhinderte kurz danach den Ausgleich. Als Vimbuch dann aber das 4:2 gelang war der Widerstand des FCW gebrochen und 3 weitere Treffer führten zu einer klaren Niederlage.

Vorschau:

Ligabetrieb:

Am Sonntag den 08.10.17 empfängt die Erste die Mannschaft des FC Hochrhein Hohentengen-Stett. Anpfiff ist um 13:00 Uhr. Die Zweite spielt auswärts bei der SG Köndringen 2 und beginnt um 11:00 Uhr.

KULTURVEREIN MENGEN



Hofflohmarkt 2017

Ausgestellt wird auf dem Gelände der Stollenstr. 32 und in der Kulturscheune.

Von Kinder- und Erwachsenenklamotte, über Haushaltsgeräte, bis hin zu Antiquarischem, ist alles dabei, was das Trödelherz höher schlagen lässt.

Kuchen- und Getränkeverkauf inclusive!
Wir bitten alle Besucher und Aussteller ihre Autos bei der Alle-
mannenschule abzustellen.
Wir freuen uns auf ein buntes Treiben!
Euer KVM-Team

Hofflohmmarkt
in Mengen
Sonntag 8.10
10.00 – 17.00 Uhr

Kulturverein Mengen e.V.
Stollenstr. 32 79227
Schallstadt/Mengen
www.kulturverein-mengen.de

jungen wie erwachsenen Zuschauer auf. Dabei braucht Gack wenig Requisiten, allenfalls ein wandelbares Kostüm.“

Einlass und Imbiss ab 19 Uhr, Kartenreservierung unter ticket-kvs@t-online.de, weitere Informationen unter www.kulturverein-schallstadt.de Eintritt: 10 / 8 €

Theater im Käppele
Kulturverein Schallstadt e.V.

Petra Gack spielt:
„Die Marquise von O“
eine grenzenlose ent - KLEIST-erung

am **Freitag, 20.10.2017** um 20.00 Uhr
in der Käppele-Scheune Schallstadt
Einlass, Imbiss und Getränke ab 19.00 Uhr
Information zum Kulturverein Schallstadt und weiteren Veranstaltungen finden Sie unter www.kulturverein-schallstadt.de

KULTURVEREIN SCHALLSTADT E. V.



Theater im Käppele: Petra Gack spielt „Die Marquise von O! eine grenzenlose ent-KLEIST-erung

Der Kulturverein Schallstadt lädt zur kommenden Veranstaltung am Freitag 20. Oktober 2017 um 20 Uhr in die Käppele-Scheune nach Schallstadt ein. Auf dem Programm steht „Die Marquise von O ! eine grenzenlose ent-KLEIST-erung“, ein Solostück mit Schauspielerinnen Petra Gack und ihrem Cello.

Inhalt: Das biedere Familienleben von Vater, Mutter, Tochter und Sohn wird nicht nur durch die Kriegswirren des 19. Jahrhunderts durcheinandergewirbelt, sondern auch durch die rätselhafte Schwangerschaft der Tochter Julietta von O ! Wer war der Täter ? Petra Gack spielt alle Rollen (auch die des heimlichen Begatters)...

Die Badische Zeitung schrieb zur Premiere: „Es ist Petra Gacks professionelle Art, die Stücke, die sie für die Bühne sorgfältig aussucht, stets ernst zu nehmen und sich dennoch davon zu lösen – um sie für ihr heutiges Publikum zu interpretieren. So bleibt sie auch bei der „Marquise von O...“ dem Inhalt treu, sie zitiert immer wieder Kleists Originalsprache, übersetzt den Sprachmeister jedoch auch und tritt als Moderatorin für ihre

LANDFRAUEN



Mengen



BRUNCH bei den Landfrauen Mengen

Dazu laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein

am Sonntag, den 22. Oktober 2017 ab 10.00 – 14.00 Uhr in der Halle in Mengen

Erwachsene	17,00 €
Kinder ab 6 - 10 Jahre	8,00 €

Eine Teilnahme ist nur durch **Tischreservierung** möglich, welche ab 29.09.17 bis 13.10.17 bei Regina Engler, Tel. 07664-59505 oder Elke Banholzer, Tel. 07664-408164, ab 18.00 Uhr erfolgen kann.

LandFrauenverein Mengen



Musik trifft Wein – musikalische Weinprobe

Liebe Freunde des Musikvereins,

wir möchten Sie zu unserem Konzert am Samstag, den 28.10.2017 auf dem Gelände der Firma Kobe im Gewerbegebiet Mengen (im Hag 3) einladen. Beginn ist um 19 Uhr, ab 18.30 Uhr sind die Türen geöffnet.

Wie jedes Konzert des MVM, wird auch dieses Konzert kein gewöhnliches sein. Wir möchten Sie zu einer musikalischen Weinprobe einladen. Genießen Sie zu jedem unserer Stücke einen anderen Wein von Weinhändlern aus der Region.

Die Karten werden ab sofort im Vorverkauf erhältlich sein:

- bei allen aktiven Musikern
- Metzgerei Schmidt in Mengen
- Sparkasse Staufen-Breisach, Filiale in Mengen

Der Eintritt zum Konzert mit Weinprobe beträgt 16€, für alle die nicht an der Weinprobe teilnehmen möchten 8€.

Notieren Sie sich den Termin im Kalender und erwerben Sie gleich eine Eintrittskarte. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Musikverein Mengen

MUSIK TRIFFT WEIN
musikalische Weinprobe

SAMSTAG, 28.10.2017
BEGINN 19.00 UHR

VERANSTALTUNGSORT:
Kobe
FIRMA ZIMMEREI KOBE
GEWERBEGBIET MINGEN
IM HAG 3

GENIEßEN SIE UNSERE MUSIKALISCHE WEINPROBE MIT WEINEN VON VERSCHIEDENEN REGIONALEN WEINERZEUGERN MUSIKALISCH UMRÄHMT VOM MV MINGEN. UNSER FINGERFOOD SORGT FÜR IHR LEIBLICHES WOHL.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH
MV MINGEN E.V.

Eintrittskarten im VVK
• 16 € mit Weinprobe
• 8 € ohne Weinprobe
bei unseren Musikern, Metzgerei Schmidt und in der Filiale Sparkasse Mengen

Mit freundlicher Unterstützung:
Sparkasse Staufen-Breisach



RSG Rosà Schallstadt e.V. beschließt Rennrad-saison 2017

Mountainbikesaison startet am 7. Oktober 2017

Am Sonntag, 1.10.2017, trafen sich die Rennradler der RSG Rosà Schallstadt e.V. zur Abschlussfahrt. 19 Vereinsmitglieder und fünf Gastfahrer nahmen 65 Radkilometer in Angriff. Die von Sportwart **Peter Dittes** ausgesuchte Flachetappe führte an den Kaiserstuhl. Getroffen haben sich die Radsportler an der Winzergenossenschaft Wolfenweiler zum obligatorischen Gruppenbild. Bei einem Zwischenstopp in Riegel a. K. wurde Rückschau gehalten auf eine herrliche Radsaison mit vielen guten Gemeinschaftserlebnissen.

Planung für Radsaison 2018 laufen bereits

Bei Vereinspräsident **Roland Stapf** laufen indes die Vorbereitungen für die Rennradsaison 2018. Geplant wird ein **einwöchiges Trainingslager** auf der Radsportinsel Mallorca und eine gut **organisierte Etappenfahrt** vom Allgäu an den Tegernsee, Chiemsee, Regensburg, Bamberg, Erfurt, Leipzig, Dresden nach Prag. Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen (Kontakt: Roland Stapf). Radsportler **Gerhard Beck** plant mit den Freunden aus Rosà ein weiteres **Treffen im Allgäu**.

Zum Vormerken: Trainingszeiten an Wochenenden

Die **Mountainbiker** treffen sich ab Samstag, 7. Oktober, wöchentlich um **13:30 Uhr** bei der Fa. Uhl in Schallstadt. Die Ausfahrt dauert jeweils zwei bis drei Stunden und ist auch für Wiedereinsteiger bestens geeignet. Auch Nichtvereinsmitglieder sind -wie immer bei der RSG- herzlich willkommen. Bei den Ausfahrten besteht Helmpflicht.

Weitere Informationen: www.rsg-schallstadt.de



Boule-Nachtturnier des SC Mengen am Freitag, den 13. Oktober 2017

Gespielt wird Doublette Forme'e lizenzfrei

Am Freitag, den 13.10.2017, Einschreibungsende ist 18 Uhr

veranstaltet die Bouleabteilung des SC Mengen ein Boule-Nachtturnier. Gespielt wird auf dem Boule/Sportplatz des SC Mengen ab 18.15 Uhr.

Alle die Spaß am Boulespiel & Geselligkeit haben, sind herzlich eingeladen. Die Startgebühr beträgt 5 €. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Die Bouleabteilung des SC Mengen würde sich freuen, Dich/Sie begrüßen zu dürfen.

Anmeldung bis 09. Oktober 2017 im Clubheim (Tel.: 07664/4182) oder bei unserem Spielführer Hubert Hug (Tel.: 0151/42538774) oder per E-Mail (dieter.doerle@t-online.de).

- Einladung -

zum BOULE- NACHT- TURNIER des SC - Mengen e.V.



Gespielt wird Doublette Forme'e lizenzfrei

Wann: Freitag den 13. Oktober 2017 / Einschreibungsende 18.00 Uhr
 Einsatz pro Person 5.-Euro
 Beginn des Boule-Turnier's 18.15 Uhr

Wo: Am Sportplatz des SC-Mengen e.V., Schulstraße 21

Wer : Für Alle die Spaß am Boulespiel & Geselligkeit haben!
 Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein !

Die Boule-Abteilung des SC-Mengen e.V., würde sich freuen, Dich und Sie begrüßen zu dürfen.

Anmeldung bis 9. Oktober 2017 im Clubheim unter Tel. 07664-4182 oder bei unserem
 Spielführer Hubert Hug Tel. 0151-42538774
 oder per E-Mail, bei (dieter-doerle@t-online.de)

Termine:

Freitag, den 06. Oktober 2017

G-Junioren 16.30 bis 17.30 Uhr Training
 F-Junioren 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr Jahrgang 2009/2010 Training
 E-Junioren 18.00 Uhr E1 und E2 Training in Schlatt
 E-Junioren 18.00 Uhr E3 und E4 Training in Mengen

Samstag, den 07. Oktober 2017

E-Junioren 09.30 Uhr FT 1844 Freiburg IV - SG Biengen IV
 E-Junioren 10:00 Uhr FC Rimsingen - SG Biengen in Niederrimsingen
 D-Junioren 11:00 Uhr SG Biengen II - JFV Untere Elz III in Munningen
 D-Junioren 11:00 Uhr SV Au-Wittnau - SG Biengen
 C-Junioren 11:00 Uhr SG Schlatt - SG Eschbach II in Schlatt
 E-Junioren 12:30 Uhr FC Rimsingen III - SG Biengen III in Niederrimsingen
 E-Junioren 12:30 Uhr FC Neuenburg II - SG Biengen II in Neuenburg
 B-Junioren 15.00 Uhr SV Solvay Freiburg - SG Biengen

A-Junioren 18.00 Uhr Alemannia 08 Müllheim - SG Biengen

Sonntag, den 08. Oktober 2017

Aktive 15:00 Uhr SC Mengen - FSV Rot-Weiß Stegen II

Montag, den 09. Oktober 2017

D-Junioren 17.30 Uhr Training in Biengen
 A-Junioren 19.00 Uhr Training in Biengen

Dienstag, den 10. Oktober 2017

F-Junioren 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr Jahrgang 2009/2010 Training
 B-Junioren 18.00 Uhr Training in Mengen
 Boule 18:30 Uhr Übungsabend Boule
 Aktive 19:00 Uhr Training

Mittwoch, den 11. Oktober 2017

E-Junioren 18.00 Uhr E1 und E2 Training in Biengen
 E-Junioren 18.00 Uhr E3 und E4 Training in Mengen
 D-Junioren 18:30 Uhr SG Biengen - JFV Sulzbach
 A-Junioren 19.00 Uhr Training in Biengen
 AH 19:00 Uhr Training

Donnerstag, den 12. Oktober 2017

C-Junioren 17.45 Uhr Training in Schlatt
 B-Junioren 18.00 Uhr Training in Mengen
 Boule 18:30 Uhr Übungsabend Boule

Freitag, den 13. Oktober 2017

G-Junioren 16.30 bis 17.30 Uhr Training
 F-Junioren 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr Jahrgang 2009/2010 Training
 E-Junioren 18.00 Uhr E1 und E2 Training in Schlatt
 E-Junioren 18.00 Uhr E3 und E4 Training in Mengen
 E-Junioren 18.00 Uhr FC Freiburg-St. Georgen IV - SG Biengen IV
 D-Junioren 18:30 Uhr SG Biengen - SG Neuenburg in Biengen
 C-Junioren 18:30 Uhr JFV Tuniberg II - SG Schlatt II in Opfingen
 Aktive 19:00 Uhr Training

Ergebnisse:

Aktive:

Türkgücü Freiburg - SC Mengen 0:7 (0:5)
 Torschützen: Dirk Beisert (2), Jörn Gugel, Max Fiand, Raphael Riesterer, Patrick Hettig, Gabriel Maier

A-Junioren

SG Biengen - ESV Freiburg 8:0

B-Junioren

SG Holzhausen - SG Biengen 0:13

C-Junioren

SG Schlatt II - SVO Rieselfeld II 0:4

JFV Tuniberg Süd - SG Schlatt 1:1

D-Junioren

SG Biengen - FC Freiburg-St. Georgen II 1:6

JFV Tuniberg II - SG Biengen II 2:0

SG Biengen II - SG Hochdorf II 0:2

E-Junioren

SV Biengen - FC Vogtsburg 6:0

SV Biengen II - FC Bad Krozingen II 1:3

SG Biengen III - FC Bad Krozingen III 13:2

SG Biengen IV - ESV Freiburg IV 0:14

Homepage: im Netz unter <http://www.sc-mengen.de>

Öffnungszeiten des Clubheims:

Dienstag bis Sonntag geöffnet.

Montag, Ruhetag.

TURNVEREIN MINGEN E.V.



TURNVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT



BADMINTON

Wer hat Lust auf Badminton?
Die Badmintongruppe trifft sich wieder
Freitags um 20.30 Uhr in der Turnhalle
und freut sich über neue SpielerInnen,
die Spaß am Spielen, Gewinnen und
Verlieren haben.
Anfänger als auch Fortgeschrittene
sind herzlich willkommen.

MODERN – JAZZ – DANCE für Kinder von 6 - 9 Jahre

*In diesem Kurs steht das Erlernen eines
Modern-Jazz-Dance im Vordergrund.
Das Warming-up beinhaltet fetzige
Tanzsequenzen die später auch in der
Choreographie vorkommen. Mit moderner
Musik, vielleicht auch einigen Ideen von
euch, läßt sich bestimmt ein dynamischer
Tanz auf die Beine stellen*

Schnupper-Tag: Freitag 6.10.2017
15.00 Uhr Turnhalle: Mengen

**Kurs: ab Freitag 13.10.2017
Von 15.30 bis 16.30 Uhr
Turnhalle Mengen
Kursdauer: 10x
Gebühr: 30,-€**

Tänzerische Früherziehung für Kinder ab 4 Jahren

*In einer spielerisch, kreativen Atmosphäre
werden erste Grundlagen für tänzerische
Ausdrucksformen und kurze Tänze gelegt.
Körperwahrnehmung, Körperschulung
sowie Bestandteile der Rhythmik sind
Elemente des Kurses.*

Schnupper-Tag: Freitag 6.10.2017
16.15 Uhr Turnhalle: Mengen

**Kurs: ab Freitag 13.10.2017
Von 14.30 bis 15.15 Uhr
Turnhalle Mengen
Kursdauer: 10x
Gebühr: 30,-€**

**www.turnverein-mengen.de
oder telefonisch 07664-95084**

Turnen, Spiel und Spaß

Liebe 1.-4. Klässler,
das „Turnen, Spiel und Spaß“ bei Steffi und Niclas hat wieder
begonnen.
Wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter. Auf geht's,
bringt Freunde mit und kommt montags von 17.00 bis 18.30
Uhr in die JPG-Halle.
Bis Montag! Steffi und Niclas

VEREIN FÜR DORFGESCHICHTE



Wir laden herzlich ein zu unserer Nachmittags- veranstaltung

Erzählcafé am Sonntag, 15. Oktober, 15 Uhr
im Familienzentrum Käppele Schallstadt.

An diesem Nachmittag wollen wir ins Gespräch kommen über
Erinnerungen und Erfahrungen aus vergangenen Zeiten, die
aber noch vielen Menschen unter uns bewusst sind und die
davon erzählen können. Es ist uns ein Bedürfnis, Zeitzeugen
zu Wort kommen lassen, die vom eigenen Erleben berichten
können. Dies festzuhalten und auch an die junge Generation
weiter zu geben, ist Aufgabe unseres Dorfgeschichtsvereins.
Dafür suchen wir weiterhin Zeitzeugen, die im Gespräch mit
uns etwas aus eigenem Erleben berichten können aus den
späten Kriegs- und vor allem Nachkriegsjahren.
Wir freuen uns auf diesen Tag der Begegnung. Für Bewirtung
wird gesorgt.

Außerdem wollen wir am 15. Oktober auch unseren neuen
Kalender 2018 vorstellen:



Der Kalender ist zur Zeit im Druck und soll an diesem Nach-
mittag auch verkauft werden.

Mit freundlichen Grüßen,
Prof. Dr. Bernhard R. Kroener
Vorsitzender

SONSTIGES**Für TV-Kabelnutzer**

Bei Nachfragen zu Ihrem Kabel-Anschluss oder insbesondere bei Störungen erhalten Sie Auskunft bei folgenden Stellen:

- **Ortsteile Schallstadt und Wolfenweiler:**

Unitymedia GmbH

www.unitymedia.de

Kundenservice: 0221 466 191 00

- **Ortsteil Mengen:**

PrimaCom Angelbachtal GmbH & Co. KG

Kundenservice: 0341 42372000

Benefizkonzert Zugunsten „Sozialdienst katholischer Frauen“

Naturhorn trifft Orgel

Sonntag, 8. Oktober 2017, 18.00 Uhr

Kath. Kirche St. Alban, Bad Krozingen

Zwei junge Musiker, Engelbert Ehret aus Heitersheim, an der Orgel und Sebastian Wendler aus Münstertal, Leiter der Jagdhornbläsergruppe Markgräflerland haben ein besonderes Programm zusammengestellt.

Zu Gast ist in diesem Jahr die Gruppe „Naturhorn Pfalz“. Die Gruppe ist ein Zusammenschluß von Musikern mit unterschiedlich musikalischem Hintergrund. Alle sind begeistert vom berührenden Klang der traditionsreichen Instrumente. Sowohl traditionelle Jagdmusik aus den letzten drei Jahrhunderten, als auch die Kunstmusik des barocken und romantischen Inventionshorn, wird in der Gruppe lebendig gehalten. Der legendäre „romantische Hornklang“ des Inventionshorns wird heute wieder geschätzt und gilt als Charakteristikum dieser Naturhörner.

Engelbert Ehret spielt zwei Solostücke für Orgel und begleitet die Hörner bei Messestücken von Gruyere Tyndare.

Als besonderer musikalischer Höhepunkt werden auch einige selten gespielte Stücke für Horn solo und Orgel zu hören sein. Der Eintritt ist frei, um Spenden für den Sozialdienst der katholischen Frauen wird gebeten.

Benefizkonzert in der Bergkirche Opfingen

Sonntag 15.10.17, 17.00 Uhr

Die Berufsmusiker des Kiew-Brass- Quintett laden zu einer musikalischen Reise vom Barock bis in die Moderne zu Gospel und Jazz ein. Eine Projektvorstellung der Ukraine-Nothilfe gibt Einblick in die Arbeit des S'Einlädele Freiburg www.seinlaedele.de, welches wir unterstützen. Herzliche Einladung, evang. Pfarrgemeinde Tuniberg / Predigtbezirk Opfingen.

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten!

Wirtschaftsstruktur der Region auf einen Blick**IHK Südlicher Oberrhein veröffentlicht Zahlenspiegel 2017**

Die IHK Südlicher Oberrhein gibt einen neu aufgelegten Zahlenspiegel heraus und bietet damit einen aktualisierten Überblick über die wichtigsten Struktur- und Wirtschaftsdaten in der Region.

Der Zahlenspiegel 2017 enthält aktuelle Daten zur wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Region ebenso wie die Untergliederung der rund 60.000 Firmen nach Branchen. Die Broschüre gibt sowohl Auskunft über die bedeutendsten Industriezweige sowie deren Exportumsätze als auch Informationen zum Tourismus, zur Kaufkraft und zu den öffentlichen Finanzen. Zahlenmaterial zur Beschäftigung und Ausbildung in der Region runden das Spektrum der Broschüre ab.

Der Zahlenspiegel kann online über die Homepage der IHK (www.suedlicher-oberrhein.ihk.de unter Eingabe der Nummer 555573) oder nach Anfrage bei der IHK in gedruckter Form bezogen werden.

Einladung zum „Azubiläum“:

- **VAG feiert 70 Jahre Ausbildung und lädt ein mitzufeiern**
- **Ausbildungsberufe werden vorgestellt**
- **Hauptgewinn: Selber straßenbahnfahren!**

Seit 70 Jahren bietet die Freiburger Verkehrs AG (VAG) jungen Menschen die Möglichkeit eine Ausbildung zu absolvieren. Im Laufe der Jahre ist dabei die Palette der Ausbildungsberufe bei der VAG immer vielfältiger geworden.

Am 20. Oktober wird das „Azubiläum“ anlässlich des 70-jährigen Bestehens der Ausbildungswerkstatt im VAG-Zentrum gebührend gefeiert. Alle, die die Ausbildungsmöglichkeiten und die Ausbilder kennen lernen wollen, sind herzlich eingeladen zwischen 18.30 Uhr und 21.30 Uhr vorbeizuschauen. Geboten wird ein buntes Programm, das ebenso informativ und unterhaltsam ist.

Die Auszubildenden und Ausbilder der VAG haben sich dabei allerhand praktische und anschauliche Übungen einfallen lassen, mit deren Hilfe alle Interessierten einen guten Einblick in die verschiedenen Ausbildungsberufe erhalten.

Bei Gewinnspielen gibt es zudem attraktive Preise. Ein Hauptgewinn ist beispielsweise selbst eine Straßenbahn unter Anleitung eines Fahrlehrers ein paar Runden über den Betriebsbahnhof zu lenken.

Das sind die berufe, die bei der VAG ausgebildet werden:

- Industriemechaniker
- Elektroniker
- KFZ Mechatroniker
- Fachkraft im Fahrbetrieb
- Koch
- Bauzeichner
- Duales Studium

AUF DER SUCHE? Wussten Sie...

... dass Sie auf www.primo-stockach.de alle Anzeigenteile der Heimatblätter auch ONLINE lesen können?

Einladung zum großen Viehabtrieb am Samstag 07. Oktober 2017 und zum Frühschoppenkonzert mit Mittagessen am Sonntag, 08. Oktober 2017

Am Samstag den 07. Oktober 2017 findet in Münstertal der große traditionelle Viehabtrieb von der Jungviehweide „Branden“ im Ortsteil Spielweg statt.

Der Abtrieb beginnt ab **10.30 Uhr beim Brandenhof**, sodass die Tiere gegen 11.00 Uhr im Tal erwartet werden. Um das Festzelt verkaufen die Landfrauen selbst hergestellte Erzeugnisse. Großes Interesse findet wieder bei den „kleinen und großen Besucher“ die landwirtschaftliche Maschinenausstellung. Nachmittags spielt die Trachtenkapelle Münstertal zur Unterhaltung. Ab 19 Uhr: Tanz mit den „Obersteiger Musikanten“.

Am Sonntag, den 07. Oktober 2012 findet ab 10 Uhr im Festzelt ein „Bauernstammtisch“ statt. Die **Badische Weinkönigin Franziska Aatz** wird anwesend sein. Um 10.30 Uhr folgt die **Prämierung der Wiesenmeisterschaft des Naturparks Südschwarzwald und des BLHV** umrahmt von den Senioren der Schwarzwalkapelle Münstertal. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Mittagessen mit einem typisch badischen Sonntagsgericht.

Schwarzwaldverein Freiburg-Hohbühl

17. Okt. (Dienstag) **„Gesundheitswanderung“**, für alle Altersgruppen mit ausgewählten Übungen die fit machen, Gehzeit: 1,5-2Std, Kosten: Nichtmitglieder 3 €; Treff: 15,30 Uhr, Stadtgarten Freiburg, Konzertmuschel, Führung: Walter Sittig, Tel. 01733292710, e-mail. waltersittig@aol.com

18. Okt. (Mittwoch) **„Durchs Glottertal“**, Klausenhof-Glottertal -Heuweiler, Treff: 9 Uhr, Hbf, Zug Elzach, Aufstieg: 210m, Gehzeit: 3Std/9km, mittel, Einkehr: ja, Rucksackverpflegung: ja, Führung: Gerti Plangger, Tel. 0761/492563

Gäste sind herzlich willkommen

